

Christian Fridrich &amp; Alfons Koller

## Zum zweiten Lehrplangentwurf: Zwischenstand, Feedback-Gebende, Perspektiven

Eine ausführliche Darstellung der Lehrplanentwicklung ist in GW-Unterricht 154 (Juni 2019) zu finden. Dort ist auch ein Entwurf abgedruckt, der in regelmäßigen Sitzungen (13.5.2019 Wien, 24.6.2019 Salzburg, 10.7.2019 Salzburg, 6.8.2019 Innsbruck, 5.9.2019 Wien) weiterentwickelt wurde. Zudem wurden Kompetenzbereiche und Kompetenzen für alle Klassen formuliert und am 15.9.2019 gemäß dem Zeitplan als Erstentwurf an das BMBWF übermittelt. Dieser Erstentwurf wurde am IMST-Fachdidaktiktag 2019 in der Community und bei der Septembersitzung der Bundes-ARGE GW-AHS ausführlich diskutiert. Aus beiden Communitys sowie von weiteren Persönlichkeiten des Fachbereichs Geographie und Wirtschaftskunde trafen Stellungnahmen ein, die in der ministeriellen Arbeitsgruppe mit großem Interesse diskutiert wurden. Darüber hinaus langten vielfältige weitere Rückmeldungen ein, die in die weiteren zwei Sitzungen der Lehrplankommission einfließen (16.10.2019 Wien, 8.11.2019 Salzburg). Nach intensiven Diskussionen und eingehenden Abwägungen konnte ein Teil der Anregungen berücksichtigt werden, ein anderer Teil jedoch nicht. Dies liegt einerseits an den formalen, strukturellen und inhaltlichen Vorgaben des Ministeriums, andererseits an zentralen Überlegungen zur fachlichen und fachdidaktischen Ausrichtung des Lehrplans. Rechtzeitig zum vorgegebenen Abgabetermin konnte am 15.11.2019 ein *Zweitentwurf* an das Bildungsministerium übermittelt werden. Dieser Zweitentwurf ist auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Wir danken allen, die der Lehrplangruppe Feedback gegeben haben, sehr herzlich für ihre Zeit, für die Zurverfügungstellung ihrer Expertise und für ihren Arbeitseinsatz. Unser herzlicher Dank ergeht an:

Maria Hofmann-Schneller, Walter Scheidl, Christian Vielhaber (alle Universität Wien), Georg Neuweg (Universität Linz), Sandra Stieger, Kirstin Stuppacher (beide Universität Salzburg), Christian Sitte (PH Niederösterreich), Oswald Klappacher (PH Salzburg), Nicoletta Glanzner, Barbara Jager, Jasmin Sonnleitner (alle PMS der PH Wien), Wolfgang Kreuzer, Daniela

Zagler (beide AHS Pressbaum), Elisabeth Dantos (NMS 1020 Wien), Johannes Lindner (IFTE), Nicol Gruber, Richard Meisel (beide AK Wien), Maximilian Essl, Martin Taborsky, Stefan Wagner (alle OeNB), Tina Dworschak (IV Österreich), Christoph Ascher, Josef Wallner (beide WKO, Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft), Oliver Spies, Marietta Steindl (beide Fridays for Future); von der Bundes-ARGE GW-AHS gaben Feedback: Irina Anich (Stams), Christoph Cermak (Weiz), Martin Dür (Feldkirch), Peter Glockengießler (Oberwart), Hartwig Hitz (Maria Enzersdorf), Bettina Marchart (Horn), Elisabeth Prügger (Wien), Benjamin Skolik (Oberpullendorf), Margrit Vohryzka (Klagenfurt), Martin Welte (Wiener Neustadt); auf dem IMST-Fachdidaktiktag 2019 erhielten wir zusätzliche Rückmeldungen von: Michaela Fuchs (Westermann Österreich), Manuel Jank (BRG St. Martin/Villach), Horst Kanzian (AAU Klagenfurt), Ingrid Kucera (GRG 1200 Wien), Britta Linortner (BRG St. Martin/Villach), Gerlinde Pröbstl (Universität Wien). Wir hoffen, alle uns Feedback Gebenden angeführt zu haben und ersuchen jetzt schon vielmals um Entschuldigung, wenn wir aufgrund der großen Personenanzahl auf jemanden vergessen haben.

Dieser im Folgenden abgedruckte Zweitentwurf steht nun in der Diskussion der GW-Lehrerinnen und Lehrer an der Sekundarstufe I, der Österreichischen Gesellschaft für Fachdidaktik sowie unterschiedlicher Stakeholder, welche das Bildungsministerium zusätzlich einbezieht. Nach einer weiteren Feedback- und Einarbeitungsphase soll Ende Februar 2020 ein Drittentwurf des Lehrplans feststehen. Schließlich ist geplant, nach dem legislativen Prozess und der Begutachtungsphase der Lehrpläne im 2. Halbjahr 2020 die Kundmachung Anfang 2021 durchzuführen. Ab dem Schuljahr 2023/24 sollen die Lehrpläne aufsteigend mit der 5. Schulstufe in Kraft treten.